

Eric van der Burg

Minister für Migration

Geburtsort und -datum: Amsterdam, 9. Oktober 1965

Familienstand: ledig, zwei Kinder

Partei: VVD

Ausbildung

- 1978–1984: Augustinus College, Amsterdam, Abitur
- 1984–1991: Studium des Notariatsrechts, Freie Universität Amsterdam (nicht abgeschlossen)

Beruflicher Werdegang

- 1992–1997: Stadtteildezernent für Gemeinwohl und Sport, Amsterdam-Zuidoost
- 1997–2010: Leiter der Direktion Alten- und Behindertenpflege (heute Pflegedienst Amstelring)
- 2010–2018: Dezernent für Gesundheit und Gemeinwohl, Sport und Freizeit, Senioren, Raumordnung und Kataster in Amsterdam; 2017 vorübergehend 1. Stellvertretender Bürgermeister
- 2018–2019: Mitglied/Fraktionsvorsitzender der VVD, Gemeinderat Amsterdam
- 11. Juni 2019 – 10. Januar 2022: Mitglied des Senats für die VVD; Geschäftsbereiche: Inneres, Einwanderung und Asyl, Königreichsbeziehungen und Gesundheit, Gemeinwohl und Sport
- 11. Januar 2022: Ernennung zum Minister für Migration im vierten Kabinett Rutte

Parteiämter und sonstige Tätigkeiten

- 1987–1998: Mitglied des Stadtteilrats Amsterdam-Zuidoost (VVD)
- 2001–2010: Mitglied des Gemeinderats von Amsterdam für die VVD, ab 2004 Fraktionsvorsitzender

Eric van den Burg hatte zahlreiche Funktionen in verschiedenen Gremien inne. Er war unter anderem:

- 1997–2010: Leiter des Theaterensembles DNA
- 2010–2014: Mitglied des Vorstands des Verbands niederländischer Gemeinden (VNG)
- 2013–2019: Mitglied des Vorstands der Niederländischen Stiftung für Kinder mit Behinderungen
- 2014–2019: Vorsitzender des Aufsichtsrats der Rundfunkanstalt NTR
- 2017–2021: Vorsitzender des Niederländischen Leichtathletikverbands
- 2019–2021: Vorsitzender des Aufsichtsrats der Aidshilfe
- 2019–2021: Vorsitzender des Verbands der Sozialwerkstätten